

Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile
Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband
Band: 32 (1985)
Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das zweite: der Zivilschutz hat Mühe, sich in den öffentlichen Prioritätsordnungen vorne zu halten. Andere Aufgaben, von der Sozialversicherung bis zum Umweltschutz, drohen ihn zur Seite zu drängen. Es ist also Aufgabe der dafür Verantwortlichen, auch in der politischen Auseinandersetzung immer wieder auf seine Notwendigkeit hinzuweisen.

Das dritte: Der Zivilschutz ist keine populäre, ja in mancher Hinsicht eine undankbare Aufgabe. Es gibt keine

goldenen Gallons, keine spektakulären Defilees und keine äusseren Erfolge, sondern nur die Gewissheit, in der Stille eine Pflicht zu erfüllen.

Und das vierte: Der Zivilschutz ist nicht, wie die Armee, von oben nach unten hierarchisch aufgebaut, sondern umgekehrt, von unten nach oben: die Hauptverantwortung liegt beim einzelnen, bei den Gemeinden, den Kantonen und erst dann beim Bund. Vor allem sich für die Durchsetzung des Zivilschutzes bei der Bevölkerung und

den Behörden einzusetzen, ist Aufgabe unseres Bundes. Trotz Einsicht in verschiedene Mängel, trotz Kritik an verschiedenen Massnahmen und trotz Infragestellung durch wohlmeinende, und auch durch andere Zivildienstverweigerer wollen wir doch das Positive nicht übersehen: Im Aufbau des Zivilschutzes – trotz Start vor bereits 25 Jahren ist er immer noch im Aufbau – ist auch im Berichtsjahr viel Gutes geleistet worden.»

AEBI Generatorgruppen

**mit Cummins Dieselmotoren
Leistung 35–1600 kVA**

Überall und jederzeit Strom bei Netzausfall oder zur Spitzenlastdeckung in

- Industrie und Gewerbe ● Bauwirtschaft
- Landwirtschaft ● Kommunalwirtschaft
- Spitäler, Banken usw.

Ein vollständiges Motorenprogramm im Leistungsbereich zwischen 30 und 1300 kW.

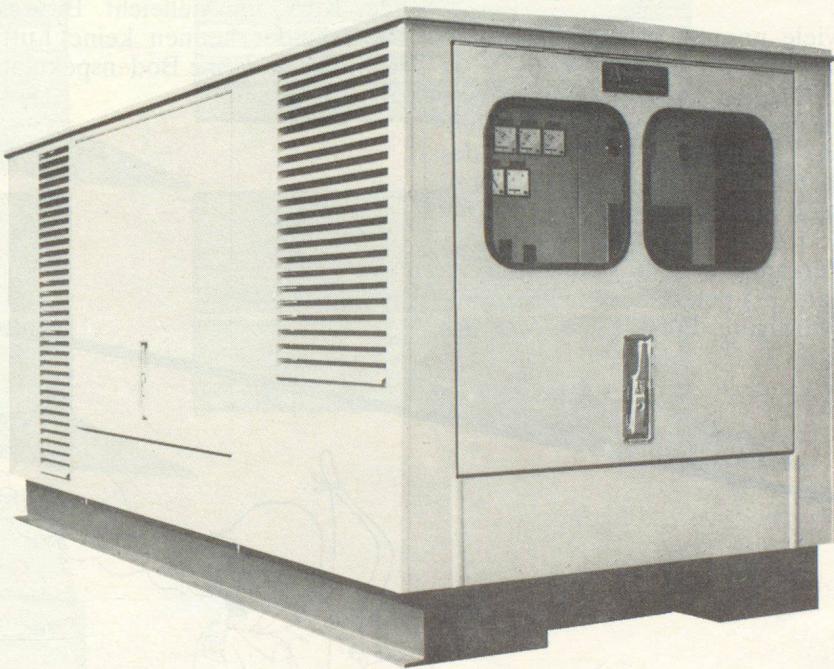
Modernes Einspritzsystem. Einfach, zuverlässig, sicher.

Einfaches Baukastensystem

– stationär oder fahrbare – mit oder ohne Verschalung – Netzausfallautomatik auf Wunsch – Zusammenbau nach Schweizer Norm.

Regelung vollelektronisch, auf Wunsch auch hydraulisch. Zuverlässiger Service- und Ersatzteildienst.

AEBI Generatorgruppen können Sie auch mieten.



Robert Aebi

Robert Aebi AG
Uraniastr. 31/33
8023 Zürich
Tel. 01/211 09 70

Arbedo 092/2917 61
Carouge 022/4273 30
Landquart 081/51 25 42

Morges 021/72 23 61
Regensdorf 01/840 25 50
Zollikofen 031/57 41 41

Zivilschutz-Informationssystem Nasse Füsse gibt's bei dieser EDV-Lösung nicht.

Denn das neue EDV-System wurde von Zivilschutzbehörden und EDV-Spezialisten gemeinsam entwickelt. Und eingesetzt wird das Programm Paket auf der Qualitäts-Hardware PC/XT oder PC/AT von IBM.

ZIS verbessert die Auskunfts- und Einsatzbereitschaft von Zivilschutz-Organisationen. Administrative Arbeiten werden mit weniger Aufwand qualifizierter erledigt. Die optimale Planung ist jederzeit gewährleistet. Personen- und ortsunabhängig sind die gespeicherten Daten schnell abrufbar.



ZIS-Programmübersicht

Das Programm ist als Gesamtpaket oder in einzelnen Programmteilen – modular aufbaubar – erhältlich.

- Personal ● Aufgabewesen ● ZUPLA
 - Material ● Motorfahrzeug-Requirierung ● Ernstfalldokumentation
 - Budget- und Kostenkontrolle
- Fordern Sie doch ganz einfach die Gesamtdokumentation an.

PIT AG
Postfach
5200 Brugg/Windisch
Tel. 056/41 62 23
Ein Unternehmen
der DEAG-Gruppe.

Informations-Coupon
Ja, als fortschrittliche Zivilschutz-Organisation sind wir am neuen EDV-Informationssystem interessiert. Bitte senden Sie uns die ausführliche Gratisdokumentation.
Adresse:
PIT AG, Postfach,
5200 Brugg